

Straß in Steiermark, Österreich, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Herzogtum Steiermark / katholisch.

Heute ist Straß in Steiermark eine Marktgemeinde im Bezirk Leibnitz, Bundesland Steiermark, Republik Österreich.

Angeklagt vor dem Landgericht Straß:

Vier Frauen.

Drei Frauen wurden hingerichtet.

Eine alte Frau verbrachte acht Monate in der Haft und wurde mehrfach schwer gefoltert.

- | | | |
|-------|---|---|
| -1646 | N.N. / eine Frau.
Die Frau wurde als Zauberin am 10. September 1646 zu Straß hingerichtet.
Vor ihrer Hinrichtung besagte die Frau angeblich Anna Zerppin.
(Byloff, Fritz, Hexenglaube und Hexenverfolgung, S. 129) | Hinrichtung |
| -1647 | Anna Zerppin.
Anna Zerppin wurde angeblich durch die am 10. September 1646 wegen Zauberei hingerichtete Frau als Hexe besagt.
Das Urteil für Anna Zerppin:
Tod durch das Schwert,
der Leichnam war zu verbrennen.
(Byloff, Fritz, Hexenglaube und Hexenverfolgung, S. 129) | Tod durch
das Schwert,
Leichnam verbrannt |
| -1650 | N.N. / eine Frau.
Anklage wegen Zauberei.
Verfahrensmaßnahmen zu der Beschuldigten, wie gütliches Verhör oder Folter, sind nicht überliefert.
Das Landgericht Straß fällte ein Todesurteil.
(Byloff, Fritz, Verbrechen der Zauberei, S. 427) | Hinrichtung |
| -1675 | Gertrud Böhamb / eine alte Frau.
Gertrud Böhamb wurde im März 1675 aufgrund der Anzeige eines „verrückten und corrumpierten“ Menschen namens Arne Gollob in Haft genommen.
Arne Gollob behauptete, die alte Frau habe an ihm die Kunst des „Erkrumpens“ geübt.
Die Beschuldigte unterlag mehrfach schwerster Folter.
Unter den Daumschrauben wurden ihre Finger nach dem Ausdruck in der Akte so dünn wie Papier.
Zweimal erlitt sie unter der Folter einen Zusammenbruch und wäre fast gestorben. | Haft, Folter,
Haftentlassung |

Ein Geständnis legte die alte Frau nicht ab.
Nach achtmonatiger Haft erfolgte ihre Entlassung
auf dringendes Bitten ihres Sohnes.
(Byloff, Fritz, Hexenglaube und Hexenverfolgung,
S. 178)

Quellen:

-Byloff, Fritz:
Das Verbrechen der Zauberei (crimen magiae).
Ein Beitrag zur Geschichte der Strafrechtspflege
in Steiermark.
Graz 1902

-Byloff, Fritz:
Hexenglaube und Hexenverfolgung
in den österreichischen Alpenländern.
Hamburg 2011

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdirske56@gmail.com